



„Der Stadtteil Limmer als Marke: Wettbewerb für Logoentwürfe“
Der erste Preis geht an Karolin Lochter für den abgebildeten Entwurf.

Die Erläuterung der Jury:

Dieser Entwurf lag in den einzelnen Bewertungsrunden immer vorn, da er durch wenige aber besonders ansprechende Stil- und Bildelemente den Charme des Stadtteils Limmer visualisiert.

Der Schriftzug Limmer ist in einer Art Handschrift gezeichnet und steht als Zeichen für das originale, das originelle, das charakteristische Limmer – so einzigartig und individuell wie eine Handschrift.

Der Schmetterling gilt als Symbol für Leichtigkeit und grundsätzlich positive Emotionen. Außerdem natürlich die Verbundenheit mit der Natur – wie auch große Teile von Limmer zur Erholung beitragen. Der Schmetterling ist Symbol für Verwandlung und Entwicklung – eine passende Metapher für das Sanierungsgebiet Limmer. Die Lage dieses Symbols am Schriftzug ist die des Verweilenden, des sich Niederlassenden – in Limmer.

Der Slogan „Limmer – zum Leben“ reduziert in beeindruckender Weise auf das, was Limmer ist und was ein attraktiver Stadtteil sein muss: zum Leben. Gerade die Reduktion regt die Phantasie des Betrachters an und lässt individuelle Interpretationen zu.

Die Farbe Grün steht für alles natürliche und für die Natur. Es steht auch für Sicherheit, Harmonie, Hoffnung und für die Erneuerung des Lebens.

Slogan und Schmetterling sind orange und stehen für Wärme, Wärme, Gesundheit. Orange macht gerade in der Kombination mit Grün einen erregenden, heiteren und freudigen Eindruck.

Lars Wichmann, Juryvorsitzender, 15. Juli 2007